

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung Strande

**Sitzung am:** 19. Januar 2006  
**Sitzungsort:** Strande  
**Sitzungsraum:** Yachthafen-Restaurant  
**Sitzungsbeginn:** 19.00 Uhr  
**Sitzungsende:** 20.33 Uhr

## Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der / Die Vorsitzende

Schriftführer/in

-----

## Stimmberechtigte Sitzungsteilnehmer/innen:

Name	Funktion	Bemerkungen
Udo Lüsebrink	Bürgermeister	
Christine Aschenberg-Dugnus	Gemeindevertreterin	
Jörn Clahsen	Gemeindevertreter	
Dr. med. Rudolf Förster	Gemeindevertreter	
Dr. Holger Klink	Gemeindevertreter	
Ulrich Raguse	Gemeindevertreter	
Christoph Rodde	Gemeindevertreter	
Dr. Peter Siemon	Gemeindevertreter	
Claudia Sieg	Gemeindevertreterin	entschuldigt fehlend
Birte Sprengel	Gemeindevertreterin	
Ute Stumpenhausen	Gemeindevertreterin	
Hans-Dieter Teichmann	Gemeindevertreter	
Kay Thiele	Gemeindevertreter	

## Nicht stimmberechtigte Sitzungsteilnehmer/innen:

Kristina Huelke	bürgerliches Mitglied	ab 19.36 Uhr
Frau Bahlmann	Planerin	
Karen Riebeling-Clausen	Schriftführerin	

Bürgermeister Lüsebrink eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Folgende Änderung der Tagesordnung wird einstimmig beschlossen:

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil entfällt der auf der Einladung stehende Befreiungsantrag unter Tagesordnungspunkt 8a), stattdessen kommt als neuer Tagesordnungspunkt 8a) eine weitere Anfrage hinzu.

# Verzeichnis der Tagesordnungspunkte

## Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift über die Gemeindevertretersitzung vom 07. Dezember 2005
2. Mitteilungen des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Fragestunde
5. 3. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Zum Mühlenteich“
  - Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen
  - Mitteilung an die Einsender
  - Abschließende Beschlussfassung
  - Billigung der Begründung
6. Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 4 für den nordwestlichen Bereich Strande: Schäfergang, Am Knüll, Eichendorffstraße, Zum Lemmholt, Witten Land'n, Dänischenhagener Straße, Dorfstraße und Bülker Weg (teilw.)
  - Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen
  - Mitteilung an die Einsender
  - Satzungsbeschluss
  - Billigung der Begründung
7. Verschiedenes

## Nichtöffentlicher Teil

8. Bauvoranfragen/Bauanträge
  - a) Anfrage Schneider, Strandstraße 28 – Neuerstellung einer Personaltoilette

## Öffentlicher Teil

### Tagesordnungspunkt 1

#### Niederschrift über die Gemeindevertretersitzung vom 7. Dezember 2005

Im nichtöffentlichen Teil der Niederschrift vom 7. Dezember 2005 wird ein Name geändert. Einstimmig wird beschlossen die Niederschrift wie geändert zu genehmigen.

### Tagesordnungspunkt 2

#### Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr. Des Weiteren berichtet er über einen angefragten Standort eines Sendemastes von Vodafone D2 auf dem Gelände gegenüber Bellevue.

Er teilt mit, dass das Vorhaben privilegiert ist und die Gemeinde lediglich beratend tätig sein kann.

### Tagesordnungspunkt 3

#### Einwohnerfragestunde

Herr Manz, Schäfergang 12, erkundigt sich, wie viele Bewerber sich für die Seniorenwohnanlage aus Strande gemeldet haben. Der Bürgermeister teilt mit, dass es drei Bewerber gibt.

Herr Dettmann, Gorch-Fock-Str. 14,  
beklagt sich über die erheblich gestiegene Regenwassergebühr sowie die gestiegene Grundsteuer B.  
Der Anstieg sei unverhältnismäßig hoch.

Dr. Förster teilt mit, dass die Grundsteuer erhöht worden sei, um den Verwaltungshaushalt ausgleichen zu können. Deshalb sei auch eine Erhöhung der Parkgebühren angedacht.  
Die Regenwassergebühren werden lediglich den entstehenden Kosten angepasst und weitergegeben.  
Investitionen müssen gedeckelt werden.

Herr Manz, Schäfergang 12,  
erkundigt sich, ob es bereits eine Kalkulation von der Polizei für die Skateranlage gibt.  
Der Bürgermeister teilt mit, dass das Thema in der nächsten Sitzung sein wird.

#### **Tagesordnungspunkt 4** **Fragestunde**

Es liegen keine Fragen vor.

#### **Tagesordnungspunkt 5** **3. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Zum Mühlenteich“** **- Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen** **- Mitteilung an die Einsender** **- Abschließende Beschlussfassung** **- Billigung der Begründung**

Der Bürgermeister übergibt das Wort an den Bauausschussvorsitzenden, GV Thiele. GV Thiele erläutert die Sachlage und übergibt das Wort an die Planerin, Frau Bahlmann.  
Die Beschlussvorschläge der Planerin sind in der Anlage aufgeführt. Dennoch wird über jede einzelne Stellungnahme wie folgt beschlossen:

- 1. Landesplanung**  
Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.
- 2. Nachbargemeinden**  
Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.  
**Stadt Kiel**  
Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.
- 3. Öffentliche Auslegung**  
Einstimmig wird der Beschlussvorlage zur Kenntnis genommen.
- 4. Träger öffentlicher Belange**  
**Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde**  
Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.  
**BUND**  
Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.  
**Landrat**  
Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.

Der Bürgermeister beantragt daraufhin, der Beschlussvorlage Nr. 2006/05/001 vom 16. Dezember 2005 zu folgen:

1. „Die anlässlich der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange und während der öffentlichen Auslegung vorgetragenen Stellungnahmen hat die Gemeindevertretung geprüft und die in der Anlage aufgeführten Beschlüsse gefasst. In den Beschlussfassungen sind die Ergebnisse der Prüfung begründet; weiterhin ist dargelegt, welche Stellungnahmen berücksichtigt, nicht berücksichtigt oder teilweise berücksichtigt worden sind.“

2. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, den Einsendern, die Stellungnahmen zur Planung abgegeben haben, von dem Ergebnis der Abwägung mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.
3. Die Gemeindevertretung beschließt die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich "Zum Mühlenteich".
4. Die Begründung wird gebilligt.
5. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, den Flächennutzungsplan zur Genehmigung dem Innenministerium vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann."

Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.

### **Tagesordnungspunkt 6**

**Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 4 für den nordwestlichen Bereich Strande: Schäfergang, Am Knüll, Eichendorffstraße, Zum Lemholt, Witten Land'n, Dänischenhagener Straße, Dorfstraße und Bülker Weg (teilw.)**

- **Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen**
- **Mitteilung an die Einsender**
- **Satzungsbeschluss**
- **Billigung der Begründung**

Herr Teichmann, Dr. Förster und Frau Sprengel verlassen wegen Befangenheit gemäß § 22 GO den Raum.

Der Bauausschussvorsitzende, GV Thiele, erläutert den Sachstand und übergibt das Wort an die Planerin, Frau Bahlmann.

Es wird einzeln über die von der Planerin vorgeschlagenen Beschlüsse abgestimmt.

Diese befinden sich in der Anlage.

#### **1. Landesplanung**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

#### **2. Nachbargemeinden**

Die Stellungnahmen werden zur Kenntnis genommen.

##### **Stadt Kiel**

Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.

#### **3. Auslegung**

##### **Rasmuss Larsen, Schäfergang 10**

Das Schreiben dient nur der Klarstellung.

##### **Eigentümer des Wohnhauses Witten Land'n 12 .....**

Dem Beschlussvorschlag der Planerin wird mit 6 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen gefolgt.

##### **Siegfried Feindt, Dänischenhagener Straße 5**

Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.

##### **Familie Porath, Dänischenhagener Straße 20**

Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.

##### **Familie Hamann, Dänischenhagener Straße 46**

Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.

##### **Hubert Jans für Werner Kurschis, Bülker Weg 14a**

Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.

**Thilo Neu für Am Knüll 1**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**Thorsten Kuchel für die unbebauten Grundstücke in der Eichendorffstraße**

Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.

**4. Träger öffentlicher Belange**

**Forstamt Schleswig**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

**BUND**

Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.

**Stadtwerke Kiel e24/sieben**

Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.

**Landrat**

Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.

**NABU**

Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.

Der Bürgermeister beantragt, der Beschlussvorlage Nr. 2006/05/002 vom 16. Dezember 2005 zu folgen:

1. „Die anlässlich der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange und während der öffentlichen Auslegung vorgetragene Stellungnahmen hat die Gemeindevertretung geprüft und die in der Anlage aufgeführten Beschlüsse gefasst. In den Beschlussfassungen sind die Ergebnisse der Prüfung begründet; weiterhin ist dargelegt, welche Anregungen berücksichtigt, nicht berücksichtigt oder teilweise berücksichtigt worden sind.“
2. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, den Einsendern, die Stellungnahmen zu der Planung abgegeben haben, von dem Ergebnis der Abwägung mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Auf Grund des § 10 (1) BauGB beschließt die Gemeindevertretung die Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 4 für den nordwestlichen Bereich Strande: Schäfergang, Am Knüll, Eichendorffstraße, Zum Lemmholt, Witten Land'n, Dänischenhagener Straße, Dorfstraße und Bülker Weg (teilw.), bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
4. Die Begründung wird gebilligt.
5. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist gem. § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.“

Einstimmig wird der Beschlussvorlage gefolgt.

Über die Anregungen, die während der Bürgerbeteiligung eingegangen sind und auch noch danach (aber nicht während der Auslegungszeit), wurde bereits beschlossen.

Herr Teichmann, Dr. Förster und Frau Sprengel werden wieder herein gebeten und über den Beschluss informiert.

**Tagesordnungspunkt 7**

**Verschiedenes**

Es liegt nichts vor.

Der Bürgermeister beendet den öffentlichen Sitzungsteil um 20.17 Uhr. Über den nichtöffentlichen Sitzungsteil wird eine gesonderte Niederschrift gefertigt.